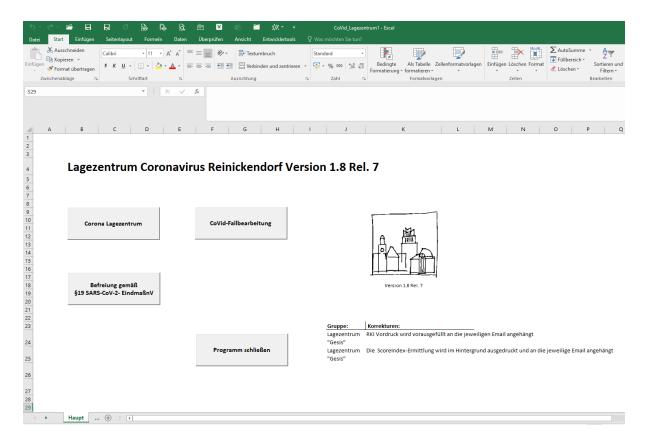
### Starten der Datei bitte immer über den Explorer

 Öffnen der Datei "CoVid-Lagezentrum.xltm" aus dem Ordner: I:\DATEN\Gesundheitsamt\Lagezentrum\Hotline bzw. die Verknüpfung mit Doppelklick

Es öffnet sich eine Kopie des hinterlegten Formulars zur Datenerfassung

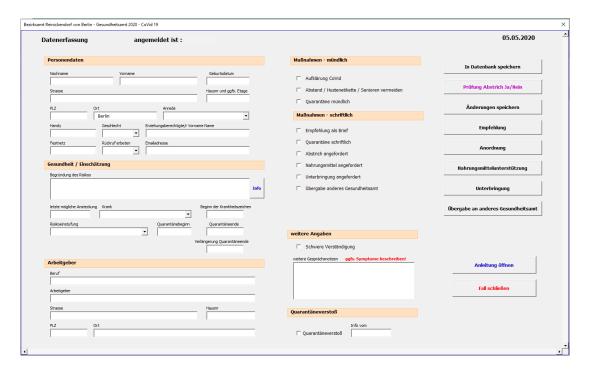


Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hotline ist das Auswahlfeld



durch betätigen zu aktivieren.

### 2. Es öffnet sich die Erfassungsmaske zur Datenerfassung



Die Erfassungsmaske enthält alle wichtigen Informationen, die im Gespräch abzufragen und zu notieren sind. Die Felder sind mit der Tab-Taste zu aktivieren und zu verlassen, da sonst keine korrekte Speicherung erfolgt. Besonders wichtig bei Datumsfeldern!!!

### DIE EINZELNEN BEREICHE WERDEN NACHFOLGEND EINZELN ERLÄUTERT!

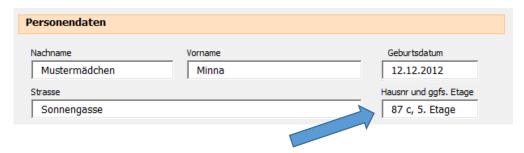


Sollte es sich bei der zu erfassenden Person um eine/n Minderjährigen handeln, öffnet sich ein Hinweisfeld zur Erfassung eines Erziehungsberechtigten, da die notwendigen Anschreiben in diesen Fällen immer an den Erziehungsberechtigten adressiert werden.

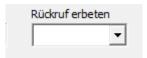
Nach der Bestätigung dieses Hinweises erfolgt die Markierung des entsprechenden Erfassungsfeldes.



Die Erfassung kann sofort durch Aktivierung des Feldes erfolgen, oder in der Reihenfolge der Erfassung aller einzelnen Felder durch Betätigung der Tab-Taste.



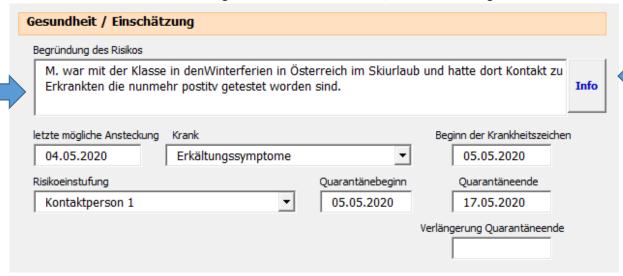
Sollte es erforderlich sein, weitere Angaben zur Adresse zu machen, wie Angabe der Etage oder Adresszusatz "bei Batman", kann dies hier erfolgen, jedoch <u>ohne die Verwendung von "/" oder "V".</u> (Dies würde zu Fehlern bei der Speicherung führen.)



Dieses Feld ist nur für die Kolleginnen und Kollegen, die mit der Bearbeitung der eingehenden E-Mails betraut sind. (Feld wird nur bei eingegangenen E-Mails genutzt, in der keine gültige Telefonnummer, sondern nur eine Adresse mitgeteilt wurde). Es wird ein Rückruf des E-Mail Absenders erbeten. Feld kennzeichnet nicht den Wunsch des Anrufers erneut kontaktiert zu werden.

3. Der Bereich "Gesundheit / Einschätzung" ist für die weitere Bearbeitung im Gesundheitsamt wichtig.

Die Begründung des Risikos wird in das entsprechende Schreiben übernommen und ist daher auszuformulieren. Kurze Erläuterungen dazu können über den "Info" Button aufgerufen werden.

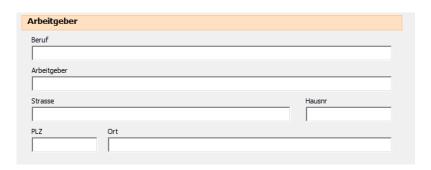


Die Risikoeinschätzung, sowie die Einschätzung zur Notwendigkeit eines Abstriches erfolgt nach den jeweils bekanntgegebenen Vorgaben des verantwortlichen Amtsarztes. Für die Einschätzung der

Notwendigkeit eines Abstriches ist das Ausfüllen eines speziellen Fragebogens erforderlich. (Erläuterungen hierzu unter Pkt. 9)

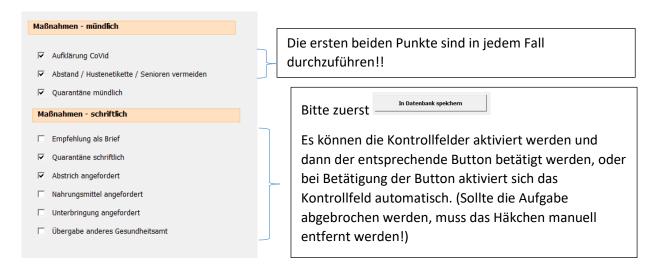
Das "Quarantäneende" errechnet das Programm selbständig nach den eingetragenen Angaben im Feld "letzte mögliche Ansteckung" und kann überschrieben werden.

4. Der Bereich "Arbeitgeber" ist vollständig abzufragen, wenn ein Arbeitsverhältnis besteht.



Ein Informationsschreiben an den Arbeitgeber wird **nur bei der Quarantäne-Anordnung** generiert und wird dann direkt an den Arbeitgeber gesandt.

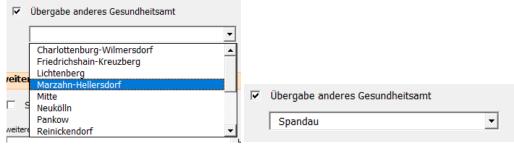
5. Im Bereich "Maßnahmen" wird gekennzeichnet welche Maßnahmen durch die/den Erfassende/n ergriffen worden sind, bzw. veranlasst wurden.



Sollte die Zuständigkeit nicht Reinickendorf sein, ist der Fall an das entsprechende Gesundheitsamt weiterzuleiten. Hier kann die Schaltfläche "Übergabe anderes Gesundheitsamt" aktiviert werden.



Über ein Drop Down Feld kann das entsprechende Gesundheitsamt ausgewählt werden.



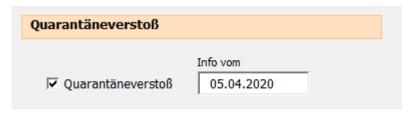
Diese Angaben werden automatisch an ein entsprechend formuliertes E-Mail – Formular übergeben.

### 6. "weitere Angaben"



Hier besteht die Möglichkeit, weitere Informationen zu vermerken. Sollte ein Anrufer/in Schwierigkeiten mit der deutschen Sprache haben, kann dies mit gekennzeichnet werden und wird in den weiteren Schreiben mitberücksichtigt. (Weitere Information siehe Ordner Mehrsprachigkeit.)

### 7. "Quarantäneverstoß"



Hier ist es möglich das Datum zu einem bekannt gewordenen Quarantäneverstoß zu vermerken.

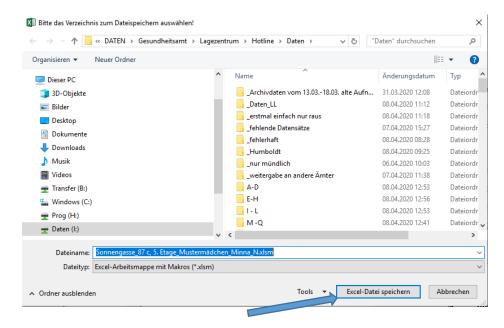
### 8. Bereich der Schaltflächen

### WICHTIG! In jedem Fall zuerst speichern!



Die erfassten Daten werden im Tabellenblatt "Datenbank" erfasst. Zeitgleich erfolgt die Speicherung der erfassten Daten in einer Excel-Datei. Hierbei wird ein Dateiname generiert, der sich aus der Adresse, dem Namen und dem Erfassungszeitpunkt zusammensetzt.

Die Speicherung erfolgt im Pfad: I\DATEN\Gesundheitsamt\Lagezentrum\Hotline\Daten



und muss durch Betätigen des Buttons "Excel-Datei speichern" bestätigt werden.



Sollten bei der weiteren Bearbeitung Korrekturen am Datensatz notwendig sein, können diese in der Erfassungsmaske vorgenommen werden und über den "Änderung speichern" Button gesichert werden. Hierbei wird die ursprüngliche Datei überschrieben. Eine doppelte Datei Neuerfassung erfolgt nicht.

! Bei Änderungen der Adresse oder beim Namen müssen fehlerhaft generierte Datensätze gelöscht und der Fall neu in der Datenbank gespeichert werden. !

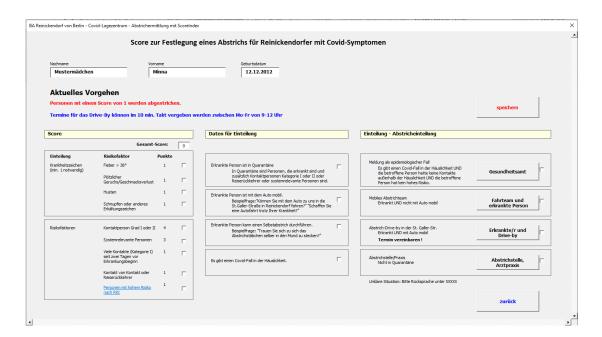
#### 9. "Prüfung Abstrich Ja/Nein"



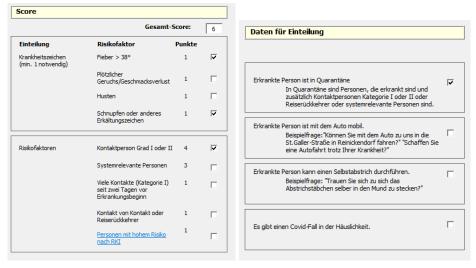
Nach betätigen diese Button öffnet sich eine separate Maske zur Überprüfung der Notwendigkeit eines Abstriches.



Der jeweils notwendige Score wird nach der aktuellen Lage durch einen Amtsarzt festgesetzt.

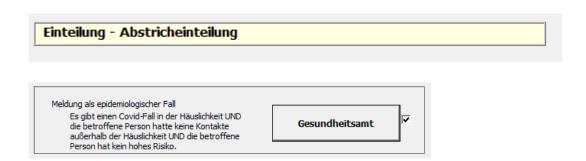


Durch die Beantwortung verschiedener Fragen wird ein Score erzeugt, über den ermittelt wird, ob ein Abstrich erfolgen kann und wo dieser ggf. durchgeführt wird.

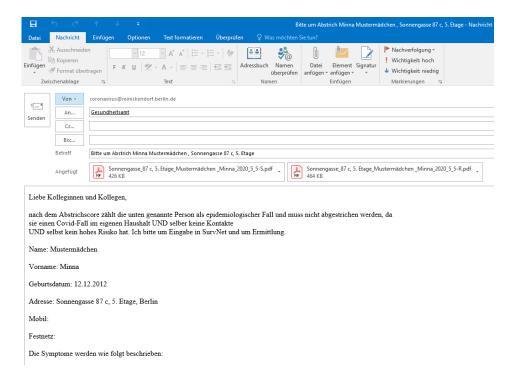


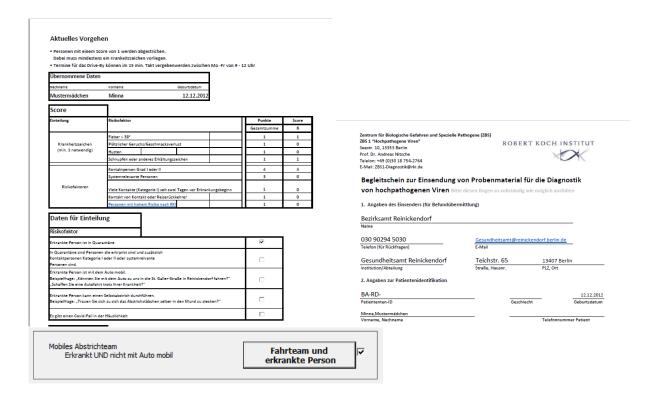
Die Beantwortung der Fragen aus dem Bereich "Daten für Einteilung" dient der Einschätzung, wie ggfs. ein Abstrich durchgeführt werden kann.

Bitte unbedingt , da es sonst bei den nachfolgend ausgewählten Maßnahmen zu Fehlermeldungen kommen kann.

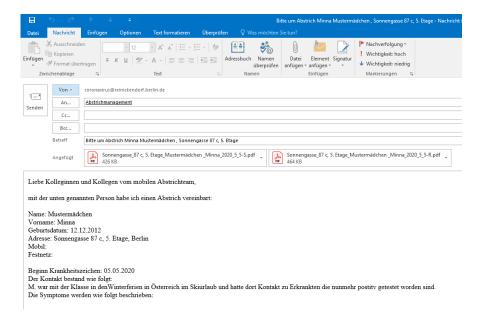


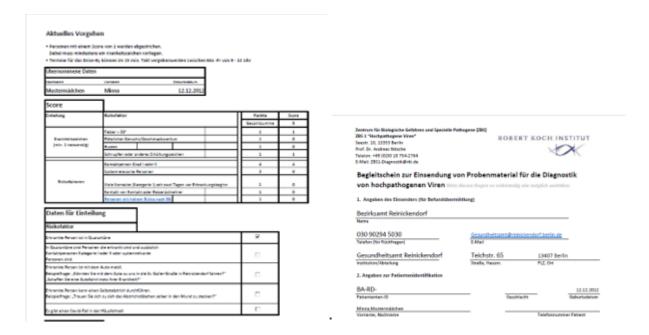
Bei der Auswahl dieses Buttons, wird eine E-Mail an das Gesundheitsamt generiert, dem der ausgefüllte Score und der vorausgefüllte Begleitschein für das RKI angehängt wird.



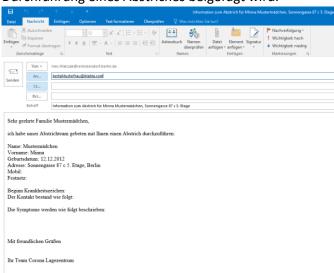


Bei der Auswahl dieses Buttons, wird eine E-Mail an das Abstrichmanagement generiert, dem der ausgefüllte Score und der vorausgefüllte Begleitschein für das RKI angehängt wird.





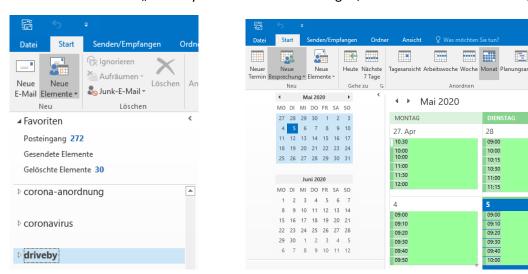
Gleichzeitig wird eine E-Mail an die erkrankte Person gesandt, der ein Informationsschreiben über die Durchführung eines Abstriches beigefügt wird.



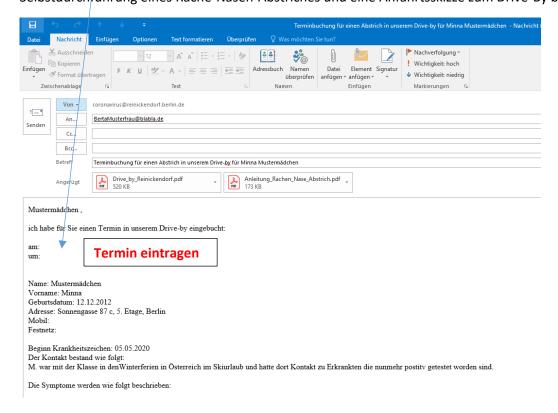
Kalend



Soll ein Abstrich beim "Drive By" in Reinickendorf erfolgen, ist im Outlookkalender des "driveby"

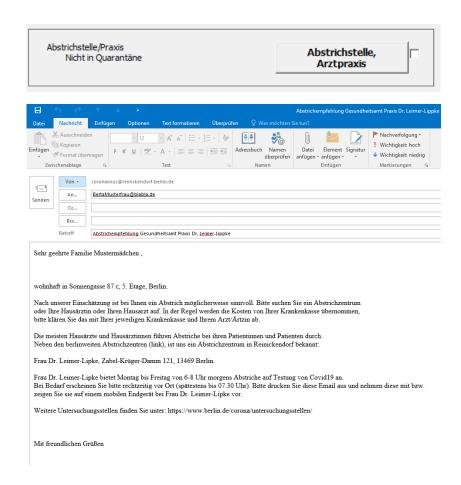


**<u>zeitnah</u>** ein Termin zu vereinbaren. In die automatisch generierte E-Mail an die erkrankte Person ist dieser **Termin einzutragen**. Der automatisch generierten E-Mail ist ein Informationsschreiben über die Selbstdurchführung eines Rache-Nasen-Abstriches und eine Anfahrtsskizze zum Drive-By beigefügt.





Ist der aktuelle Score für einen Abstrich **nicht** erfüllt, die erkrankte Person möchte aber einen Abstrich machen lassen, kann hierzu über den folgenden Button eine Informations- E-Mail an die erkrankte Person erstellt werden, die Informationen enthält, wo die Möglichkeit besteht einen Abstrich durchführen zu lassen.



Ist eine vollständige Prüfung zum Abstrich-Score erfolgt, kann diese Erfassungs-Maske über den



verlassen werden.

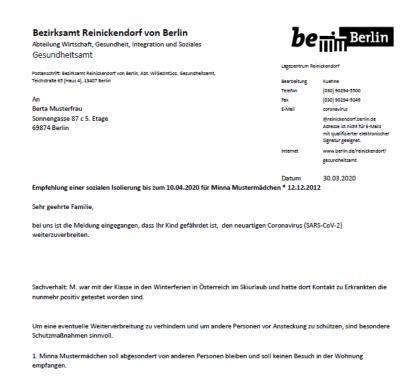
#### 10. Die nachfolgenden Schaltflächen sind entsprechend der gewählten Maßnahmen zu nutzen.



Es wird automatisch ein Schreiben im PDF-Format erstellt. Hierbei wird ein Dateiname generiert der sich aus der Adresse, dem Namen und dem Erfassungszeitpunkt zusammensetzt. Die Speicherung erfolgt automatisch im Pfad: I:\DATEN\Gesundheitsamt\Lagezentrum\Hotline\Daten



Das Kontrollfeld aktiviert sich automatisch. Erfolgt der Ausdruck nicht (bewusstes Abbrechen) sollte dieses Häkchen wieder entfernt werden. (Funktion dient der Erleichterung der Überprüfung, ob eine Maßnahme durchgeführt wurde).



Sollten hier vor dem Druck Fehler auffallen, bitte das Schreiben schließen und die Korrekturen in der

Änderungen speichern

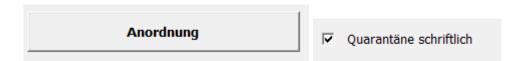
Erfassungsmaske vornehmen und über die Schaltfläche

bestätigen. Es kann erneut der Aufruf des Empfehlungsschreibens erfolgen.

#### Bitte immer doppelseitig drucken!

Nach dem Ausdruck bitte das Schreiben schließen.

### 11. Quarantäne Anordnung fertigen.



Das Kontrollfeld aktiviert sich automatisch. Erfolgt der Ausdruck nicht (bewusstes Abbrechen) sollte dieses Häkchen wieder entfernt werden. (Funktion dient der Erleichterung der Überprüfung, ob eine Maßnahme durchgeführt wurde).

Systemseitig wird eine Quarantäne-Anordnung und das Informationsschreiben für den Arbeitgeber gefertigt. Hierbei wird ein Dateiname generiert der sich aus der Adresse, dem Namen und dem Erfassungszeitpunkt zusammensetzt.

Die Speicherung erfolgt automatisch im Pfad: I:\DATEN\Gesundheitsamt\Lagezentrum\Hotline\Daten



#### Bitte immer doppelseitig drucken!

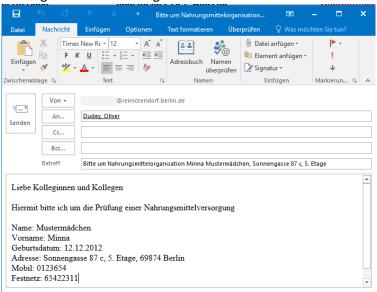
Nach dem Ausdruck bitte das Schreiben schließen.

### 12. Nahrungsmittelunterstützung beauftragen



Das Kontrollfeld aktiviert sich automatisch. Erfolgt der Ausdruck nicht (bewusstes Abbrechen) sollte dieses Häkchen wieder entfernt werden. (Funktion dient der Erleichterung der Überprüfung, ob eine Maßnahme durchgeführt wurde).

In einzelnen Fällen ist es erforderlich, eine unter Quarantäne gestellte Person bei der Nahrungsmittelbeschaffung zu unterstützen, da hier keine anderen Möglichkeiten zur Unterstützung bestehen. Wenn dies erforderlich ist, kann durch das Absenden einer entsprechenden E-Mail eine Klärung der Unterstützung veranlasst werden.

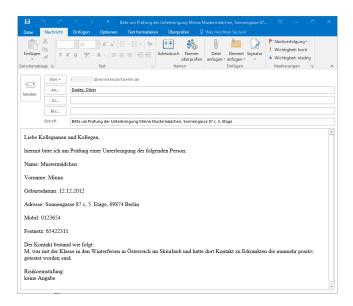


### 13. Unterbringung veranlassen



Das Kontrollfeld aktiviert sich automatisch. Erfolgt der Ausdruck nicht (bewusstes Abbrechen) sollte dieses Häkchen wieder entfernt werden. (Funktion dient der Erleichterung der Überprüfung, ob eine Maßnahme durchgeführt wurde).

In einigen Fällen kann es erforderlich sein, dass eine Unterbringung notwendig ist. Die Prüfung und Veranlassung einer solchen Unterbringung kann durch Absenden der entsprechenden E-Mail veranlasst werden.



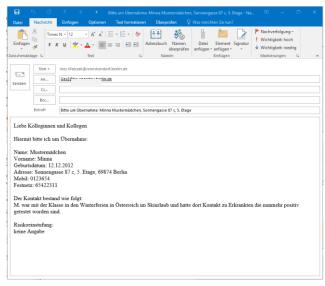
### 14. Übergabe an ein anderes Gesundheitsamt



Das Kontrollfeld aktiviert sich automatisch. Erfolgt der Ausdruck nicht (bewusstes Abbrechen) sollte dieses Häkchen wieder entfernt werden. (Funktion dient der Erleichterung der Überprüfung, ob eine Maßnahme durchgeführt wurde).

Sollte es sich ergeben, dass die betroffene Person nicht in Reinickendorf gemeldet ist, wird der Fall an das zuständige Gesundheitsamt weitergegeben.

Die entsprechende E-Mail wird automatisch bei Betätigen des entsprechenden Buttons erstellt. Die E-Mail-Adressen der zuständigen Gesundheitsämter sind für Berlin hinterlegt. Einige weitere sind ebenfalls bereits eingepflegt und werden bei Bedarf weiter vervollständigt.



15. Anleitung öffnen

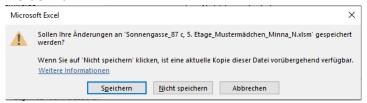


Über diesen Button wird diese Anleitung aufgerufen.

16. Fall Schließen



Sind alle notwendigen Angaben erfasst und die entsprechenden Maßnahmen veranlasst, kann der Fall geschlossen werden. Zur Kontrolle erfolgt eine erneute Speicherabfrage, die mit "Speichern" bestätigt werden kann.



Gleichzeitig öffnet sich eine neue Vorlage.

Wird diese nicht mehr benötigt, kann über die Schaltfläche



das Programm beendet werden.

17. Für eine Korrektur oder weitere Bearbeitung kann der angelegte Fall über die gespeicherte Maske wieder aufgerufen werden.

